



Werkstatt- und Mitsingkonzert **Mendelssohns Elias**

(erster Teil)

Samstag, 24. Juni 2023 | 18 Uhr
Wolfgang-Hoffmann-Saal

Mitwirkende | Elza Zherebchuk → Sopran | Theresa Bertrand,
Debora Kapsner → Alt | Pierre Arpin → Tenor | David Severin → Bass
Ein Kammerorchester

Mitsingchor

Dirigierstudierende der Hochschule für Musik Freiburg: Johannes Opfermann, Bernhard Hauk, Alexandra Wolfgang, Alena Hartmann, Niklas Jahn, David Kiefer, Tomoyo Inoue, Thomas Hawkes, Sebastian Pietsch, Julia Lorenz, Dariia Holiatina, Marius Raba, Vincent Knüppe

Prof. Frank Markowitsch → Projektleitung

www.mh-freiburg.de

Hochschule
FÜR MUSIK
Freiburg

Libretto

Felix Mendelssohn Bartholdy (1809 bis 1847)

Elias -Oratotium op. 70

Erster Teil

Einleitung

Elias

So wahr der Herr, der Gott Israels lebet, vor dem ich stehe: Es sollen diese Jahre weder Tau noch Regen kommen, ich sage es denn.

Ouvertüre

No. 1 Chor

Chor (Das Volk)

Hilf, Herr! Hilf, Herr! willst du uns denn gar vertilgen? Die Ernte ist vergangen, der Sommer ist dahin. Und uns ist keine Hilfe gekommen. Will denn der Herr nicht mehr Gott sein in Zion?

Chor-Rezitativ

Die Tiefe ist versieget und die Ströme sind vertrocknet. Dem Säugling klebt die Zunge am Gaumen vor Durst. Die jungen Kinder heischen Brot und da ist niemand, der es ihnen breche!

No. 2 Duett mit Chor

Chor (Das Volk)

Herr, höre unser Gebet!

Zwei Frauen (Sopran I und II)

Zion streckt ihre Hände aus, und da ist niemand, der sie tröste.

No. 3 Rezitativ

Obadiah

Zerreiet eure Herzen, und nicht eure Kleider! Um unsrer Sünde willen hat Elias den Himmel verschlossen, durch das Wort des Herrn. So bekehret euch zu dem Herrn, eurem Gott, denn er ist gnädig, barmherzig, geduldig und von großer Güte, und reut ihn bald der Strafe.

No. 4 Arie (Obadjah)

Obadjah

»So ihr mich von ganzem Herzen suchet, so will ich mich finden lassen«, spricht unser Gott. Ach! dass ich wüsste, wie ich ihn finden und zu seinem Stuhle kommen möchte!

No. 5 Chor

Chor (Das Volk)

Aber der Herr sieht es nicht, er spottet unser! Der Fluch ist über uns gekommen, er wird uns verfolgen, bis er uns tötet. »Denn ich bin der Herr, dein Gott, ich bin ein eifriger Gott, der da heimsucht der Väter Missetat an den Kindern, bis ins dritte und vierte Glied derer, die mich hassen. Und tue Barmherzigkeit an vielen Tausenden, die mich lieb haben und meine Gebote halten.«

No. 6 Rezitativ (Ein Engel)

Ein Engel

Elias! Gehe hinweg von hinnen und wende dich gen Morgen, und verbirg dich am Bache Crith! Du sollst vom Bache trinken und die Raben werden dir das Brot bringen des Morgens und des Abends, nach dem Wort deines Gottes.

No. 7 Doppel-Quartett (Die Engel) & Rezitative

Die Engel

Denn er hat seinen Engeln befohlen über dir, dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen. Dass sie dich auf Händen tragen und du deinen Fuß nicht an einen Stein stoest.

Ein Engel

Nun auch der Bach vertrocknet ist, Elias, mache dich auf, gehe gen Zarpath und bleibe daselbst! Denn der Herr hat daselbst einer Witwe geboten, dass sie dich versorge. Das Mehl im Cad soll nicht verzehret werden und dem Ölkrüge soll nichts mangeln, bis auf den Tag, da der Herr regnen lassen wird auf Erden.

No. 8 Rezitativ, Arie und Duett

Die Witwe

Was hast du an mir getan, du Mann Gottes? Du bist zu mir herein gekommen, dass meiner Missetat gedacht und mein Sohn getötet werde! Hilf mir, du Mann Gottes! Mein Sohn ist krank, und seine Krankheit ist so hart, dass kein Odem mehr in ihm blieb. Ich netze mit meinen Tränen mein Lager die ganze Nacht. Du schaust das Elend, sei du der Armen Helfer! Hilf meinem Sohn! Es ist kein Odem mehr in ihm!

Elias

Gib mir her deinen Sohn! Herr, mein Gott, vernimm mein Flehn! Wende dich Herr, und sei ihr gnädig, und hilf dem Sohne deiner Magd! Denn du bist gnädig, barmherzig, geduldig und von großer Güte und Treue! Herr mein Gott, lasse die Seele dieses Kindes wieder zu ihm kommen!

Die Witwe

Wirst du denn unter den Toten Wunder tun? Es ist kein Odem mehr in ihm!

Elias

Herr, mein Gott, lasse die Seele dieses Kindes wieder zu ihm kommen!

Die Witwe

Werden die Gestorb'nen aufstehn und dir danken?

Elias

Herr, mein Gott, lasse die Seele dieses Kindes wieder zu ihm kommen!

Die Witwe

Der Herr erhört deine Stimme, die Seele des Kindes kommt wieder! Es wird lebendig!

Elias

Siehe da, dein Sohn lebet!

Die Witwe

Nun erkenne ich, dass du ein Mann Gottes bist, und des Herrn Wort in

deinem Munde ist Wahrheit. Wie soll ich dem Herrn vergelten alle seine Wohltat, die er an mir tut?

Elias

Du sollst den Herrn, deinen Gott lieb haben von ganzem Herzen, von ganzer Seele, von allem Vermögen. Wohl dem, der den Herrn fürchtet!

Beide (Duett)

Du sollst den Herrn, deinen Gott lieb haben von ganzem Herzen, von ganzer Seele, von allem Vermögen. Wohl dem, der den Herrn fürchtet!

No. 9 Chor

Chor

Wohl dem, der den Herrn fürchtet und auf seinen Wegen geht. Den Frommen geht das Licht auf in der Finsternis. Den Frommen geht das Licht auf von dem Gnädigen, Barmherzigen und Gerechten.

No. 10 Rezitativ (Elias) & Chor

Elias

So wahr der Herr Zebaoth lebet, vor dem ich stehe: heute im dritten Jahre will ich mich dem Könige zeigen und der Herr wird wieder regnen lassen auf Erden.

Ahab

Bist du's, Elias, bist du's, der Israel verwirrt?

Chor

Du bist's, Elias, du bist's der Israel verwirrt!

Elias

Ich verwirre Israel nicht, sondern du, König, und deines Vaters Haus damit, dass ihr des Herrn Gebot verlasst und wandelt Baalim nach. Wohlan! so sende nun hin, und versammle zu mir das ganze Israel auf den Berg Carmel, und alle Propheten Baals und alle Propheten des Hains, die vom Tische der Königin essen: da wollen wir sehn, ob Gott der Herr ist.

Chor (Das Volk)

Da wollen wir sehn, ob Gott der Herr ist.

Elias

Auf denn, ihr Propheten Baals, erwählet einen Farren und legt kein Feuer

daran und rufet ihr an den Namen eures Gottes und ich will den Namen des Herrn anrufen; welcher Gott nun mit Feuer antworten wird, der sei Gott.

Chor (Das Volk)

Ja, welcher Gott nun mit Feuer antworten wird, der sei Gott.

Elias

Ruft euren Gott zuerst, denn eurer sind viele. Ich aber bin allein übriggeblieben, ein Prophet des Herrn. Ruft eure Feldgötter, und eure Berggötter!

No. 11 Chor

Chor (Die Propheten Baals)

Baal, erhöre uns! Wende dich zu unserm Opfer, Baal erhöre uns! Höre uns, mächtiger Gott! Baal erhöre uns! Send uns dein Feuer, und vertilge den Feind!

No. 12 Rezitativ (Elias) & Chor

Elias

Rufet lauter! Denn er ist ja Gott, er dichtet, oder er hat zu schaffen, oder ist über Feld, oder schläft er vielleicht, dass er aufwache. Rufet lauter!

Chor (Die Propheten Baals)

Baal, erhöre uns, wache auf! Warum schläfst du?

No. 13 Rezitativ (Elias) & Chor

Elias

Rufet lauter! Er hört euch nicht! Ritzt euch mit Messern und mit Pfriemen nach eurer Weise! Hinkt um den Altar, den ihr gemacht! Rufet und weis-sagt! Da wird keine Stimme sein, keine Antwort, kein Aufmerken.

Chor (Die Propheten Baals)

Baal! Baal! Gib uns Antwort, Baal! Siehe, die Feinde verspotten uns! Gib uns Antwort!

Elias

Kommt her, alles Volk, kommt her zu mir

No. 14 Arie (Elias)

Elias

Herr, Gott Abrahams, Isaaks und Israels, lasst heut kund werden, dass du Gott bist und ich dein Knecht.

Herr, Gott Abrahams! Und dass ich solches alles nach deinem Worte getan!
Erhöre mich, Herr, erhöre mich! Herr, Gott Abrahams, Isaaks und Israels,
erhöre mich, Herr, erhöre mich! Dass dies Volk wisse, dass du der Herr Gott
bist, dass du ihr Herz danach bekehrst!

No. 15 Solo-Quartett

Die Engel

Wirf dein Anliegen auf den Herrn, der wird dich versorgen, und wird den
Gerechten nicht ewiglich in Unruhe lassen. Denn seine Gnade reicht so weit
der Himmel ist, und keiner wird zu Schanden, der seiner harret.

No. 16 Rezitativ (Elias)

Elias

Der du deine Diener machst zu Geistern, und deine Engel zu Feuer-
flammen, sende sie herab!

Chor (Das Volk)

Das Feuer fiel herab! Die Flamme fraß das Brandopfer! Fallt nieder auf euer
Angesicht! Der Herr ist Gott! Der Herr, unser Gott, ist ein einiger Herr, und
es sind keine andern Götter neben ihm.

Elias

Greift die Propheten Baals, dass ihrer keiner entrinne, führt sie hinab
den Bach, und schlachtet sie daselbst!

Chor (Das Volk)

Greift die Propheten Baals, dass ihrer keiner entrinne!

No. 17 Arie (Elias)

Elias

Ist nicht des Herrn Wort wie ein Feuer, und wie ein Hammer, der Felsen
zerschlägt? Gott ist ein rechter Richter, und ein Gott, der täglich droht. Will
man sich nicht bekehren, so hat er sein Schwert gewetzt, und seinen Bogen
gespannt, und ziele!

No. 18 Arioso (Alt Solo)

Alt

Weh ihnen, dass sie von mir weichen! Sie müssen verstöret werden, denn
sie sind abtrünnig von mir geworden. Ich wollte sie wohl erlösen, wenn sie

nicht Lügen wider mich lehrten. Ich wollte sie wohl erlösen, aber sie hören es nicht. Weh ihnen!

No. 19 Rezitativ (Obadjah & Elias)

Obadjah

Hilf deinem Volk, du Mann Gottes! Es ist ja doch unter den Heiden Götzen keiner, der Regen könnte geben, so kann der Himmel auch nicht regnen, denn Gott allein kann solches alles tun.

Elias

Oh Herr, du hast nun Feinde verworfen und zerschlagen! So schaue nun vom Himmel herab, und wende die Not deines Volkes. Öffne den Himmel und fahre herab! Hilf deinem Knecht, o du, mein Gott!

Chor (Das Volk)

Öffne den Himmel und fahre herab! Hilf deinem Knecht, o du, mein Gott!

Elias

Gehe hinauf, Knabe, und schaue zum Meere zu, ob der Herr mein Gebet erhört.

Der Knabe

Ich sehe nichts, der Himmel ist ehern über meinem Haupte.

Elias

Wenn der Himmel verschlossen wird, weil sie an dir gesündigt haben, und sie werden beten und deinen Namen bekennen und sich von ihren Sünden bekehren, so wollest du ihnen gnädig sein, hilf deinem Knecht, o du mein Gott!

Chor (Das Volk)

So wollest du uns gnädig sein, hilf deinem Knecht, o du, mein Gott!

Elias

Gehe wieder hin und schaue zum Meere zu.

Der Knabe

Ich sehe nichts, die Erde ist eisern unter mir!

Elias

Rauscht es nicht, als wollte es regnen! Siehest du noch nichts vom Meere her?

Der Knabe

Ich sehe nichts!

Elias

Wende dich zum Gebet deines Knechts, zu seinem Fleh'n, Herr! Herr, du mein Gott! Wenn ich rufe zu dir, Herr mein Hort, so schweige nicht! Gedenke Herr an deine Barmherzigkeit!

Der Knabe

Es gehet eine kleine Wolke auf aus dem Meere, wie eines Mannes Hand. Der Himmel wird schwarz von Wolken und Wind; es rauschet stärker und stärker.

Chor (Das Volk)

Danket dem Herrn, denn er ist freundlich.

Elias

Danket dem Herrn, denn er ist freundlich, und seine Güte währet ewiglich.

No. 20 Chor

Chor (Das Volk)

Dank sei dir Gott, du tränkest das durst'ge Land. Die Wasserströme erheben sich, sie erheben ihr Brausen. Die Wasserwogen sind groß und brausen gewaltig. Doch der Herr ist noch größer in der Höhe.

Zweiter Teil – Auszüge

No. 23 Rezitativ und Chor

Elias

Der Herr hat dich erhoben aus dem Volk und dich zum König über Israel gesetzt. Aber du, Ahab, hast Übel getan über alle, die vor dir gewesen sind. Es war dir ein Geringes, dass du wandeltest in der Sünde Jerobeams und machtest dem Baal einen Hain, den Herrn, den Gott Israels, zu erzürnen; du hast totgeschlagen und fremdes Gut genommen! Und der Herr wird Israel schlagen, wie ein Rohr im Wasser bewegt wird, und wird Israel übergeben, um eurer Sünde willen.

Die Königin

Habt ihr's gehört, wie er geweissagt hat wider dieses Volk?

Chor (Das Volk)

Wir haben es gehört!

Die Königin

Wie er geweissagt hat wider den König in Israel?

Chor (Das Volk)

Wir haben es gehört!

Die Königin

Warum darf er weissagen im Namen des Herrn? Was wäre für ein Königreich in Israel, wenn Elias Macht hätte über des Königs Macht? Die Götter tun mir dies und das, wenn ich nicht morgen um diese Zeit seiner Seele tue, wie dieser Seelen einer, die er geopfert hat am Bache Kison.

Chor (Das Volk)

Er muss sterben!

Die Königin

Er hat die Propheten Baals getötet.

Chor (Das Volk)

Er muss sterben!

Die Königin

Er hat sie mit dem Schwert erwürgt.

Chor (Das Volk)

Er hat sie erwürgt.

Die Königin

Er hat den Himmel verschlossen.

Chor (Das Volk)

Er hat den Himmel verschlossen.

Die Königin

Er hat die teure Zeit über uns gebracht.

Chor (Das Volk)

Er hat die teure Zeit über uns gebracht.

Die Königin

So ziehet hin und greift Elias, er ist des Todes schuldig. Tötet ihn, lasst uns ihm tun, wie er getan hat.

No. 24 Chor

Chor (Das Volk)

Wehe ihm, er muss sterben! Warum darf er den Himmel verschließen?
Warum darf er weissagen im Namen des Herrn? Dieser ist des Todes schuldig!
Wehe ihm, er muss sterben, denn er hat geweissagt wider diese Stadt,
wie wir mit unsern Ohren gehört. So ziehet ihn, greifet ihn, tötet ihn!

No. 40 Rezitativ (Sopran Solo)

Sopran

Darum ward gesendet der Prophet Elias, eh' denn da komme der große
und schreckliche Tag des Herrn: er solle das Herz der Väter bekehren zu
den Kindern, und das Herz der Kinder zu ihren Vätern, dass der Herr nicht
komme und das Erdreich mit dem Banne schlage.

No. 41 Chor

Chor

Aber einer erwacht von Mitternacht, und er kommt vom Aufgang der
Sonne, der wird des Herrn Namen predigen, und wird über die Gewaltigen
gehen; das ist sein Knecht, sein Auserwählter, an welchem seine Seele
Wohlgefallen hat. Auf ihm wird ruhen der Geist des Herrn, der Geist der
Weisheit und des Verstandes, der Geist des Rat's und der Stärke, der Geist
der Erkenntnis und der Furcht des Herrn.

Quartett

Solisten-Quartett

Wohlan, alle die ihr durstig seid, kommt her zum Wasser, kommt her zu
ihm, und neigt euer Ohr, und kommt zu ihm, so wird eure Seele leben.

No. 42 Chor

Schlusschor

Alsdann wird euer Licht hervorbrechen wie die Morgenröte, und eure
Besserung wird schnell wachsen, und die Herrlichkeit des Herrn wird euch
zu sich nehmen. Herr, unser Herrscher, wie herrlich ist dein Name in allen
Landen, da man dir danket im Himmel. Amen!

Mitwirkende

Solistinnen und Solisten:

Elza Zherebchuk → Sopran

Theresa Bertrand, Debora Kapsner → Alt

Pierre Arpin → Tenor

David Severin → Bass

Ein Kammerorchester:

Myvanwy Penny, Lorenzo Rosato → Violine

Charlotte Höhler → Viola

Luise Hage → Violoncello

Darija Andzakovic → Kontrabass

Caroline von Campenhausen, Marie-Luise Schulz-Pillgramm → Flöte

Jakob Maeß, Lean Wehler → Klarinette

Arno Venter → Horn

Max Bergsträsser → Posaune

Julia Lorenz → Pauke

Mitsingchor

Dirigentinnen und Dirigenten:

Johannes Opfermann, Bernhard Hauk, Alexandra Wolfgang,

Alena Hartmann, Niklas Jahn, David Kiefer, Tomoyo Inoue,

Thomas Hawkes, Sebastian Pietsch, Julia Lorenz, Dariia Holiatina,

Marius Raba, Vincent Knüppe

Prof. Frank Markowitsch → Projektleitung

Biografien der Solistinnen und Solisten


Elza Zhrebchuk ist eine Ukrainische Sopranistin, geboren in Snowsk am 23 Oktober 1996. Sie beschäftigt sich aktiv mit Konzerten und Performances in Deutschland und in der Ukraine. Elza arbeitet im Bereich der klassischen und Neuen Musik und gerne mit Uraufführungen von heutigen Komponisten. Seit Herbst 2020 studiert sie Gesang bei Gabriele Kniesel an der Hochschule für Musik Freiburg. 2020 präsentierte sie "Drei Lieder von Paul Celan" von Boris Loginov und sang bei dem Projekt „Amadoka“ innerhalb von Übersetzungsfestival Translatorium (2021). Sie war Teilnehmerin am Meisterkurs „Coloratura Opera Lab“ in Lemberg 2021. Seit dem Anfang der großangelegten Invasion hat sie bei mehreren Benefizkonzerten gesungen und war Koordinatorin für Flüchtlinge, die Musik studieren. Außerdem ist sie professionelle Musikfotografin.

Aufgewachsen in Schwetzingen begann **Theresa Bertrand** in frühen Jahren mit dem Singen und dem Cellounterricht. Nach langjähriger Chorerfahrung absolvierte sie nach ihrem Abitur ein FSJ-Kultur an der Dom-
singschule in Rottenburg. Heute studiert die 23-jährige Mezzosopranistin im Bachelor Gesang bei Prof. Regina Kabis-Elsner sowie Elementare Musikpädagogik und ist als Solistin mit Ensembles wie dem EnsembleVokal Karlsruhe und der Mädchenkantorei am Rottenburger Dom zu hören. Außerdem singt sie im figure humaine kammerchor unter der Leitung von Prof. Denis Rouger.

Debora Kapsner begann ihr Studium an der Musikhochschule Freiburg zunächst im Fach Elementare Musikpädagogik. Der Wechsel zum Gesangstudium führte sie in die Klasse von Prof. Mareike Morr, bei der sie bis heute studiert. Weitere wichtige musikalische und sängerische Impulse erhielt sie durch die Arbeit mit Julia Rempe, Prof. Katharina Kutsch, Prof. Dorothea Wirtz sowie Gudrun Bär.

Pierre Arpin wurde in Thonon-les-Bains, Frankreich geboren. Als Kind sang er bereits im Knabenchor der Genfer Oper. Nach seinem Gesangsstudium an der Hochschule für Musik Genf bei Herrn Prof. Stuart Patterson führt er nun sein Studium mit Herrn Prof. Reginaldo Pinheiro an der Hochschule für Musik Freiburg im Breisgau fort. 2022 nahm er an einem akademischen Austausch an der Eastman School of Music in Rochester, NY (USA), teil um bei Prof. Robert Swensen zu studieren. Gleichzeitig singt er oft als Chorist und Solist beim Ensemble Vocal de Lausanne (dir. Michel Corboz, Daniel Reuss), bei Les Argonautes (dir. Jonas Descotte, Genf) und bei Gli Angeli (dir. Stephan McLeod, Genf).

David Severin, geboren 1992 in Essen, war ebendort Domsingknabe und genoss eine intensive Ausbildung an Geige und Bratsche. Nach dem Studium der Forstwissenschaften in Göttingen und Freiburg, begann hier sein Gesangsstudium bei Professor Markus Eiche. In der Saison 22/23 ist er an Produktionen der Burgfestspiele Bad Vilbel und des Badischen Staatstheaters Karlsruhe beteiligt.



JUNGE MUSIKERINNEN UND MUSIKER BRAUCHEN FREUNDE.

Werden Sie Mitglied

in unserer Fördergesellschaft und unterstützen Sie mit uns junge Musikerinnen und Musiker auf dem Weg zur musikalischen Meisterschaft.

Als Fördermitglied profitieren auch Sie:

- ermäßigte Konzertkarten
- Veranstaltungskalender monatlich kostenlos
- Einladung zu exklusiven Veranstaltungen

Information:

Tel. 0761 31915-43 (Rektorat)
foerdergesellschaft@mh-freiburg.de

www.mh-freiburg.de/foerdergesellschaft

|GESELLSCHAFT
|ZUR FÖRDERUNG DER
|HOCHSCHULE
|FÜR MUSIK
|FREIBURG
|E.V.